

Schafhof – Europäisches Kunstforum Oberbayern: Tätigkeitsbericht 2023 mit Ausblick auf 2024

1. Allgemeines

Der Schafhof kann 2023 auf eine erfolgreiche Arbeit zurückblicken. Der Charakter des Kunstforums als internationales Zentrum für zeitgenössische Kunst und als regionale Kulturinstitution zur Kunstvermittlung wurde gestärkt und die in diesen schwierigen Zeiten besonders wichtige Rolle von Kunst und Kultur für Demokratie und ein friedliches Zusammenleben ausgebaut. Die professionelle internationale Anerkennung bildet auch weiterhin die Referenz für das Residenzprogramm und die Akquise von Partnerinstitutionen. Anfang des Jahres trat der Beschluss des Bezirkstags zur Namensänderung in „Schafhof – Europäisches Kunstforum Oberbayern“ in Kraft.

Das Ausstellungsprogramm konnte wie von der Programmkommission beschlossen durchgeführt werden. Besonders die beiden großen Ausstellungen – im Herbst eine Gruppenausstellung zum Jahresthema Natur↔Data mit dem Titel „Artificial Genesis“, im Frühjahr mit dem Kunstduo Semiconductor aus England – waren ein großer Publikumserfolg, letztere konnte auch während des Johannismarktes von zahlreichen Besuchenden besichtigt werden. Der Johannismarkt fand wie im Vorjahr exklusiv im Außenbereich statt und erreichte mit über 4.600 Besuchenden ebenso wie der Adventsmarkt mit 7000 Besuchenden einen auch im langjährigen Durchschnitt ausgesprochen hohen Publikumszuspruch. Mit der Einzelausstellung des Freisinger Künstlers Alexis Dworsky im Sommer 2023 wurde die Reihe Fokus > Freising fortgesetzt und das aktuelle Thema *Künstliche Intelligenz* in den Mittelpunkt gerückt.

Der Kunstaustausch im Rahmen des Europäischen Kunststipendiums des Bezirks Oberbayern konnte mit zwei neuen Partnerorganisationen in Limassol / Zypern und Usti nad Labem / Tschechische Republik ausgebaut werden. Bei der Organisation und dem zeitlichen Ablauf gibt es noch Auswirkungen und Verschiebungen aus der Pandemiezeit, aber 2023 wurden wieder Teilnahmezahlen auf dem Vorpandemieniveau erreicht. An der im Februar 2024 eröffneten Ausstellung „Fokus > Europa V“ mit allen Stipendiatinnen und Stipendiaten aus dem Jahr 2023 konnten 17 Kunstschaaffende vorgestellt werden.

2023 wurden auch die Veranstaltungsreihen und Kulturprogramme mit starker lokaler und regionaler Beteiligung weitergeführt und mit neuen Formaten wie dem Gala-Abend zu den Special Olympics World Games und den Vierjahreszeitenführungen zu Geschichte, Garten und Gebäude des Schafhofs an vier Feiertagen im Jahr mit einem erfahrenen Freisinger Stadtführer. Der Festivalsommer mit Konzerten von Freisinger Musikerinnen und Musikern sowie dem Streuobstwiesentag erzielte ebenso wieder ein großer Erfolg wie die Reihen „Musik [im] Museum“ und „KINO im Schafhof“, welche innerhalb der aktuellen Ausstellungen die Verbindung unterschiedlicher Zielgruppen ermöglichten.

Anfang des Jahres wurde eine Organisationsuntersuchung am Schafhof durchgeführt, um einen fundierten Überblick über die neue Struktur mit den im Vorjahr beschlossenen neuen Aufgaben und zwei neuen Stellen zu bekommen. Anschließend wurden die Stellenbeschreibungen erstellt bzw. aktualisiert und die Bewertung durch eine externe Firma durchgeführt. Die

Ausschreibungen, die Vorstellungsgespräche und die Entscheidungen fanden im Herbst statt, die neuen Mitarbeiterinnen traten ihren Dienst Mitte Januar 2024 an.

2. Residenzprogramm: Europäisches Kunststipendium des Bezirks Oberbayern

2.1 Allgemeines

Ein Schwerpunkt des Schafhofs ist die Organisation und Durchführung des europäischen Austauschprogramms für Künstlerinnen und Künstler. Der persönliche Austausch von Künstlerinnen und Künstlern ist gerade in dieser Zeit außerordentlich bedeutsam.

2.2 Partnerschaften 2023

2023 konnten zwei neue Austauschprogramme begonnen werden, zum einen mit der MeMeraki Artist Residency in Limassol auf Zypern, zum anderen mit der Jan Evangelista Purkyně Universität in Usti nad Labem in der Tschechischen Republik. Der Kunstaustausch mit Bari kam 2023 nicht zustande, auch das Sonderprogramm mit ukrainischen Künstlerinnen und Künstlern konnte aus organisatorischen Gründen nicht fortgesetzt werden.

Für 2024 ist die Zusammenarbeit mit zwei neuen Partnerorganisationen in Split/Kroatien und Mailand/Italien in Vorbereitung.

2023 konnten Kooperationen mit fünf Institutionen aus fünf europäischen Ländern durchgeführt werden, davon eine neue Zusammenarbeit:

Linz (Österreich)

Partnerorganisation: Atelierhaus Salzamt
Struktur: 1 Künstlerin oder Künstler / 1 Monat

Budapest (Ungarn)

Partnerorganisation: Städtische Galerie Budapest
Struktur: 1 Künstlerin oder Künstler / 2 Monate

Orléans (Frankreich)

Partnerorganisation: La Mire
Struktur: 1 Künstlerin oder Künstler / 1 Monat

Limassol (Zypern)

Partnerorganisation: MeMeraki Artist Residency
Struktur: 2 Künstlerinnen oder Künstler / 2 Monate

Usti nad Labem (Tschechische Republik)

Partnerorganisation: Jan Evangelista Purkyně Universität
Struktur: 1 Künstlerin oder Künstler / 1 Monat

3. Ausstellungsprogramm

3.1 Ausstellungen und Jahresthema 2023

2023 waren fünf neue Ausstellungen in fünf Zeitabschnitten geplant: drei Ausstellungsperioden im Tonnengewölbe und in der Galerie im Erdgeschoss sowie zwei Ausstellungen jeweils im Sommer und Winter nur in der Galerie. Alle Ausstellungen konnten erfolgreich umgesetzt werden.

Das Ausstellungsprogramm 2023 wurde vom Leiter des Schafhofs kuratiert und auf der Sitzung der Programmkommission am 18.10.2022 beschlossen. Wie in den vergangenen Jahren bestand das Jahresprogramm wieder aus einer sorgfältig konzipierten und ausgeglichenen Auswahl von Ausstellungen mit Positionen zeitgenössischer Kunst, welche alle Kunstsparten wie z.B. Malerei, Bildhauerei, Grafik, Fotografie, Videokunst, Installationen und Konzeptkunst umfasst und bei der sich Gruppen- und Einzelausstellungen mit international bekannten Künstlerinnen und Künstler sowie die Präsentation junger und regionaler Künstler einander abwechseln.

► *Jahresthema 2023: Natur ↔ Data*

Das Jahresthema bildet einen roten Faden durch das Ausstellungsprogramm und erleichtert so den Zugang zu zeitgenössischer Kunst und bietet einen Erkenntnisgewinn durch die konzeptionelle Verbindung der einzelnen Ausstellungen. Das Jahresthema *Natur ↔ Data* gehört zu den inhaltlich ausgerichteten Themen wie u.a. die Themen *Identität* (2016), *Emotion* (2018) und *Geschichte* (2020). Wie alle Jahresthemen behandelt es Fragestellungen, welche bei den Kunschtchaffenden aktuell präsent sind.

Die Verbindung, die Wechselwirkung von Natur und „Data“ oder auch „Big Data“, also der Gesamtheit von Daten zu bestimmten Objekten oder Themen, ist in der heutigen Zeit von besonderer Bedeutung. Zum einen durchdringt die Digitalisierung alle Bereiche des beruflichen und täglichen Lebens mit zahlreichen positiven und negativen Auswirkungen, zum anderen ist der Blick auf die Natur in Zeiten der Klimakrise und Pandemie sowie einer damit verbundenen Sinn- und Lösungssuche geschärft und überlebenswichtig.

Wie alle existenziellen Themen stehen die Gemeinsamkeiten und Gegensätze zwischen der analogen Natur und der digitalen Datenverarbeitung auch und besonders im Fokus der zeitgenössischen Kunst. Durch eine künstlerische Annäherung, Analyse und spielerische Visualisierung ermöglichen es Künstlerinnen und Künstlern, Zusammenhänge und logische Verknüpfungen, Wirkungsmechanismen und Gefahren und nicht zuletzt die Schönheit in der Verbindung von Natur und menschliche Vorstellungskraft für uns alle aufzuzeigen.

► *Ausstellungen 2023:*

Liste der 2023 umgesetzten Ausstellungen:

- **Fragmentierte Welt | Fokus Europa IV**
Ausstellung mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Europäischen Kunststipendium des Bezirks Oberbayern aus dem Vorjahr / Galerie und Tonnengewölbe, 18. Februar - 10. April 2023

- **Semiconductor: *Spectral Constellations***
Das britische Künstlerduo erforscht die materielle Natur unserer Welt und die Art und Weise, wie wir sie durch die Brille von Wissenschaft und Technologie erleben und verstehen. / Galerie und Tonnengewölbe, 22. April - 25. Juni 2023
- **Fokus Freising 3 | Alexis Dworsky**
Das Projekt „Mrgari – geo_digitale Steinblüten“ dokumentiert und (re)konstruiert Strukturen von Trockensteinmauern in Kroatien; mit digitalen Mitteln der Künstlichen Intelligenz wurden sie transformiert und künstlerisch weitergedacht. / Galerie, 04. Juli - 17. September 2023
- **Artificial Genesis**
Arbeiten von internationalen Kunstschaaffenden der verschiedensten Kunstsparten im Spannungsfeld von Natur und menschlicher Schöpfungskraft als Spiegel des Zeitalters des Anthropozäns / Galerie und Tonnengewölbe, 30. September - 3. Dezember 2023
- **Hartung | Trenz: *Leaves***
Das durch seine zahlreichen Lichtinstallationen in Kirchen und im Stadtraum bekannte Künstlerduo entwickelte eine Lichtinstallation im Skulpturengarten und zeigte frühere Projekte in der Galerie / Galerie und Skulpturengarten, 16. Dezember 2023 – 4. Februar 2024

3.2 *Besuchszahlen*

Die Besuchszahlen der Ausstellungen im Schafhof entwickelten sich 2023 weiterhin nach oben und erreichten das hohe Niveau der Jahre vor der Pandemie (2019: 7.499 Besuchende an insgesamt 280 Ausstellungstagen, 2023: 8.370 an 271 Tagen). Die beiden großen Ausstellungen im Frühsommer und Herbst wurden mit im Durchschnitt 38 Personen pro Tag außerordentlich gut angenommen.

Wie immer ist zu betonen, dass die Höhe der Besucherzahl kein Messwert für die Qualität einer Ausstellung ist, auch wenn ein großer Zuspruch natürlich willkommen ist. Die langfristige Entwicklung des Künstlerhauses hängt auch von der künstlerischen Qualität und der Anerkennung in Fachkreisen ab. Die Qualität des Ausstellungsprogramms hat außerdem eine direkte Auswirkung als Referenz für potenzielle Partnerinstitutionen im Europäischen Kunstaustausch.

Eine Übersicht über die Besucherzahlen liegt als Anlage 1 „Nutzungsübersicht 2023“ anbei. Die Zählung erfolgt manuell durch das Aufsichtspersonal in Stundenintervallen und umfasst die Besucher der Ausstellungen und einiger Veranstaltungen sowie der Kunsthandwerkermärkte. Die Besuchszahlen des Cafés werden nicht erfasst, sie liegen wegen der regelmäßigen Kundschaft oft um das Mehrfache über den Veranstaltungszahlen.

3.3 *Ausblick 2024*

Das Ausstellungsprogramm 2024 wurde vom Leiter des Schafhofs kuratiert und auf der Programmkommissionssitzung am 11.10.2023 beschlossen.

Das neue Format der „Werkausstellungen“ eröffnet mit der Erweiterung des Konzepts der internationalen Kunstpartnerschaften des Bezirks neue Möglichkeiten, den europäischen Kunstaustausch zu intensivieren, nachhaltiger zu gestalten. Als eine besondere Fortsetzung der Reihe REMIX werden je eine Künstlerin oder ein Künstler aus dem Ausland und aus Oberbayern wieder eingeladen, die schon früher am Residenzprogramm teilgenommen hatten. Mit der Erarbeitung einer gemeinsamen Ausstellung werden die Voraussetzung geschaffen, sich fachlich kennenzulernen und einen längerfristigen aktiven Austausch von Ideen und gemeinsamer Arbeit zwischen den Teilnehmenden anzuregen. Neu konzipierte Kunstvermittlungsprojekte ermöglichen eine stärkere direkten Teilhabe für das breite regionale Publikum.

► *Jahresthema 2024*

Das Thema *Stories* verbindet inhaltliche und formale Aspekte von Kunst miteinander. Nach Themen mit entweder starkem inhaltlichen Zugang, wie z.B. Identität (2016), Emotion (2018) oder Europa (2021) und eher auf formale Aspekte ausgerichtete Themen wie z.B. Farbe (2013), Sound (2017) und Licht & Schatten (2022), führt *Stories* die Reihe von mehrschichtigen Ansätzen fort, wie sie schon im Thema Illusion (2014) oder Kunst & Wissenschaft (2019) vorgestellt wurden.

Das Jahresthema *Stories* legt den Schwerpunkt auf das narrative Element in der bildenden Kunst. Ähnlich wie bei dem Gegensatz zwischen figurlich und abstrakt (mit allen seinen Zwischentönen) kann auch ein Spannungsbogen zwischen den beiden Begriffen narrativ und atmosphärisch gezogen werden. Dabei steht das Atmosphärische für den Augenblick, eine Momentaufnahme, während das Narrative eine inhaltliche Abfolge impliziert.

Kunstwerke sind immer ein Mittel zur Kommunikation, und oft werden dabei Geschichten erzählt bzw. dargestellt; von den Sagen der Antike über die Motive der Bibel und die Historienmalerei im 19. Jahrhundert bis zum Comic und den zeitbasierten Medien des 20. Jahrhunderts wie Film, Video und Animation. Dabei können die Erzählstränge in einem Bild allein, in Bildfolgen oder Installationen angelegt werden. Oft werden in der bildenden Kunst keine abgeschlossenen Handlungen präsentiert, sondern die Betrachtenden angeregt, eigene Interpretationen zu finden und die künstlerischen Elemente assoziativ weiterzuentwickeln.

► *Geplante Ausstellungen 2024:*

Zuhören | Fokus Europa IV

Ausstellung mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Europäischen Kunststipendium des Bezirks Oberbayern aus dem Vorjahr

Galerie und Tonnengewölbe, 18. Februar – 10. April 2024

Gardening of Soul

Internationales Kooperationsprojekt zum Thema Gärtnern im metaphorischen Sinne als gemeinsame Erfahrung, die Umgebung gemeinsam zu gestalten.

Galerie und Tonnengewölbe, 22. April – 25. Juni 2024

1. Werkausstellung | Remix 4

Zwei Kunstschafter aus dem europäischen Residenzprogramm werden eingeladen, zusammen eine Ausstellung zu entwickeln und den kreativen Prozess mit dem regionalen Publikum zu teilen.

Galerie, 8. Juli – 17. September 2024

Digital Fairy Tales

Digitale Videos, inspiriert von deutschen Märchen, die Franz Xaver von Schoenwerth Mitte des 19. Jahrhunderts gesammelt hat, interpretieren die alten Erzählungen auf neue Weise.

*Digital*Space, Sommer/Herbst 2024*

Vorsicht bei der Ankunft | Reisen als Lebenserfahrung

Die internationale Ausstellung erkundet die Möglichkeiten des narrativen Erzählens um das Thema Verreisen und Ankommen, Teil des Programms zum Jubiläum *1300 Jahre Korbinian in Freising*

Galerie und Tonnengewölbe, 30. September – 3. Dezember 2024

Moritz Götze

Die Arbeiten des international bekannten *Enfant-Terrible* der (ost-)deutschen Kunstszene erzählen vielschichtige Geschichten in einer expressiven, comichaften Bildsprache.

Galerie, 13. Dezember 2024 – Mitte Februar 2025

4. Kunsthandwerksmärkte

2023 konnten die beiden traditionellen Kunsthandwerksmärkte am Schafhof erfolgreich weitergeführt werden. Zum Johannismarkt wurde das 2022 eingeführte und sehr erfolgreiche Konzept fortgesetzt, in dem sich das Marktgeschehen ganz auf den Außenbereich konzentrierte. Die Stände verteilten sich über das ganze Außengelände, die Atmosphäre wurde von den Ausstellenden und den Besucherinnen und Besuchern hervorragend angenommen. Ein zusätzlicher positiver Effekt war, dass die Ausstellungen in der Galerie im Erdgeschoss, im Tonnengewölbe und im Digital*Studio ebenfalls besucht werden konnten und somit einer der Schwerpunkte des Kunstforums auch dem großen Marktpublikum zugänglich gemacht wurde.

Auch auf dem Adventsmarkt wurde der Außenbereich und die weihnachtliche Atmosphäre weiter ausgebaut, was sehr gut angenommen wurde. Beide Märkte erreichten auch im Vergleich mit den Jahren vor der Pandemie außerordentlich hohe Besuchszahlen (Johannismarkt: 4.859, Adventsmarkt: 7.300).

► Ausblick 2024

Mit der Besetzung der neuen Stellen im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung der Kunstpartnerschaften im Schafhof wird die Marktorganisation neu geregelt. Die Marktorganisation einschließlich der administrativen Aufgaben werden von Mitarbeitenden des Schafhofs übernommen, auf diese Weise können die Qualität und die Außenwirkung der Märkte am besten gesichert werden. Die fachliche Beratung erfolgt in Zukunft durch die Teilnahme von erfahrenen Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerkern in der Jury zur Auswahl der Ausstellenden.

5. Kulturelle Programme und Veranstaltungen

Die Zusammenarbeit mit externen Partnern im Schafhof ergänzt das Ausstellungsprogramm mit Veranstaltungen anderer Kunstsparten und bietet dem lokalen Publikum die Möglichkeit zur Nutzung des Hauses als Begegnungs- und Kulturstätte. Die Veranstaltungen finden dabei in Kooperation mit externen Organisatoren statt, vornehmlich mit Partnern aus Freising und Umgebung. Der Charakter der Veranstaltungen soll den kulturellen Auftrag des Kunstforums widerspiegeln und die Kernkompetenz des Kunstforums begleiten und erweitern.

Die Vermietungen der Räumlichkeiten im Schafhof für private Feiern und Hochzeiten dienen dazu, den Schafhof als Begegnungsstätte für die lokale Bevölkerung anzubieten. Es wird darauf geachtet, dass die Veranstaltungen entweder einen rein privaten oder geschlossenen Charakter haben oder einen hohen kulturellen Anspruch aufweisen.

Dabei werden ausdrücklich keine externen Veranstaltungen im Bereich bildender Kunst durchgeführt, damit das Profil des Kunstforums in diesem Kernbereich nicht geschwächt wird. Öffentliche Veranstaltungen aus anderen Kunstsparten wie Live-Musik, Kino oder Literatur werden ausschließlich in Zusammenarbeit mit professionellen Partnern angeboten, um die Qualität des Programms sicherzustellen.

2023 konnten die bisherigen Veranstaltungsreihen im Schafhof fortgeführt und zum Teil ausgebaut werden:

- **KUNST#TAG** – Veranstaltungen zum Ausstellungsprogramm mit Künstlergesprächen, wissenschaftlichen Vorträgen, Performances und Symposien
- **treffpunkt+kunst** – Programm mit regelmäßigen Führungen zu den Ausstellungen im Kunstforum – Eintritt frei!
- **EXKURSION Kunstforum** – Angebot für Schulklassen und Gruppen zu Themenstunden und Projektarbeit im Schafhof
- **KINO im Schafhof** – Programmkinoreihe der FilmFreunde Freising
- **KINDERATELIER** im Schafhof – Künstlerinnen und Künstler der Region bieten Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zur künstlerischen Betätigung im kreativen Umfeld des Kunstforums.
- **FESTIVALSOMMER**
 - **Freisinger Musiksommer** mit Freisinger Jazzfestival und klassischen Familienkonzerten, veranstaltet durch die Freisinger Musikschule 3klang;
 - **Bonfire – Singer- Songwriter-Festival** für lokale und regionale Musikerinnen und Musiker, veranstaltet durch die bekannte Freisinger Gruppe Appolons Smile;
 - **Streuobstwiesentag** des Landschaftspflegeverbandes
- **SOMMERAKADEMIE** – Kunstworkshops für Erwachsene
- **Musik [im] Museum** – die Veranstaltungsreihe begann während des Lockdowns in Zusammenarbeit mit der Freisinger Musikschule 3klang und umfasst Konzerte und andere Musikveranstaltungen lokaler und regionaler Musikerinnen und Musiker innerhalb der Ausstellungen des Kunstforums. Dadurch werden die unterschiedlichen Zielgruppen von bildender Kunst und Musik mit großem Erfolg zusammengebracht.

Auswahl aus den Veranstaltungsprogramm 2023:

- **15.01.:** KUNST#TAG 088: Kunstgespräch mit der Freisinger Künstlerin Rebekka Bauer im Rahmen ihrer Ausstellung *Die Aufstellung*

- **03.02.:** KINO im Schafhof: Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush | FilmFreundeFreising
- **03.03.:** KINO im Schafhof: Der Rausch | FilmFreundeFreising
- **19.03.:** KUNST#TAG 089: Symposium *Collage.contemporary* und Kunstgespräch mit Stipendiatinnen und Stipendiaten des Residenzprogramms
- **24.03.:** KINO im Schafhof: In den Gängen | FilmFreundeFreising
- **06.04.:** INPUT | Fokus > Residenzprogramm 006 – Präsentation und Gespräch mit am Europäischen Kunststipendium des Bezirks Oberbayern teilnehmenden Künstlerinnen und Künstlern
- **08./09.04.:** Anthotypie-Workshop | Workshop für Erwachsene zur Erstellung von Fotogrammen mit pflanzlichen Farbstoffen mit der französischen Künstlerin Valérie Leray
- **22.04.:** That's what your Heart needs XII | Ein Programm der Freisinger DJs Wolfram Götz und Robert Keiß
- **23.04.:** Musik [im] Museum | Bassi Concertani – ein Barockkonzert des Freisinger Musikers Christoph Eglhuber
- **28.04.:** KINO im Schafhof: Nowhere Special | FilmFreundeFreising
- **07.05.:** Musik [im] Museum | Klassik trifft Südamerika – ein Konzert der Freisinger Musikschule 3klang
- **21.05.:** HEIMAT.contemporary - Führung durch Garten, Gebäude und Geschichte des Schafhofs im Rahmen des »Internationalen Museumstages« und des »Heimat.Erlebnistages 2023«.
- **14.06.:** Special Olympics World Games | Gala-Abend – Inklusion wird zur Inspiration - Der Landkreis Freising als Gastgeber für die Delegation aus Kenia lädt zur Begegnung mit den Sportlerinnen und Sportlern ein
- **16.06.:** KINO im Schafhof: Der Bauer und der Bobo | FilmFreundeFreising
- **18.06.:** KUNST#TAG 090: Kunstgespräch im Rahmen der Ausstellung *Spectral Constellations* des Künstlerduos Semiconductor
- **30.06.+01.07.:** Freisinger Musiksommer der Musikschule 3klang - Open-Air-Jazzfestival, Kinderprogramm und Flamenco-Konzert
- **20.+21.07.:** Freising Larks | Spirituals of the Earth – Konzertabende des Freisinger Gospelchors
- **29.07.:** Bonfire – 6. Singer-Songwriter-Festival mit lokalen und regionalen Bands, organisiert von dem Freisinger Duo „Apollon's Smile“
- **31.07.-13.08.:** Sommerakademie am Schafhof – Kunstworkshops für Erwachsene
- **15.08.:** Vierjahreszeitenführung | Sommer – Führung durch Garten, Gebäude und Geschichte des Schafhofs mit dem Freisinger Stadtführer Robert Forster
- **16.+17.08.:** Kinderatelier im Schafhof | Malen wie die Profis – Malworkshop für Kinder und Jugendliche mit der Hallbergmooser Künstlerin Inez Eckenbach-Henning im Rahmen des Sommerferienprogramms der Stadtjugendpflege Freising
- **16.09.:** KUNST#TAG 091 | Kann KI Kunst? – Kunstgespräch im Rahmen der Ausstellung "Mrgari_geo-digitale Steinblüten" von Alexis Dworsky
- **17.09.:** 5. Streuobstwiesentag – Aktionstag des Landschaftspflegeverbands Freising mit regionalen Produkten und einem reichen Begleitprogramm: Vorträge, Präsentationen und Führungen
- **03.10.:** Vierjahreszeitenführung | Herbst – Führung durch Garten, Gebäude und Geschichte des Schafhofs mit dem Freisinger Stadtführer Robert Forster
- **19.10.:** INPUT | Fokus > Residenzprogramm 007 – Präsentation und Gespräch mit am Europäischen Kunststipendium des Bezirks Oberbayern teilnehmenden Künstlerinnen und Künstlern

- **20.10.:** SYMPOSIUM *cyborg landscapes* – 16. Weihenstephaner Forum 2023 - Eine Veranstaltung des Lehrstuhls für Landschaftsarchitektur und Transformation der TUM
- **11.11.:** Musik [im] Museum | Festliches Bläserkonzert – ein Konzert der Freisinger Musikschule 3klang
- **17.11.:** That's what your Heart needs XIII | Ein Programm der Freisinger DJs Wolfram Götz und Robert Keiß
- **23.11.:** INPUT | Fokus > Residenzprogramm 008 – Präsentation und Gespräch mit am Europäischen Kunststipendium des Bezirks Oberbayern teilnehmenden Künstlerinnen und Künstlern
- **03.12.:** Advents-Anblasen am Schafhof – mit dem Freisinger Alphorntrio, den Olchinger Alphornbläsern und weiteren musikalischen Gästen der Freisinger Musikschule 3klang im Skulpturengarten des Schafhofs
- **03.12.:** KUNST#TAG 092: Vortrag und Kunstgespräch im Rahmen der Ausstellung "Artificial Genesis"
- **16.12.:** Feierliches Adventskonzert | Vorweihnachtliche Werke aus Barock, Klassik und Jazz - Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule 3klang und das Kammerorchester Trisono
- **17.12.:** Advent im Schafhof | Stimmungsvolle Musik zur Vorweihnachtszeit mit Schülerinnen und Schülern der Freisinger Musikschule 3-Klang

► *Ausblick 2024*

Die Kooperationen mit externen lokalen und regionalen Partnerorganisationen soll mit der Umsetzung der Weiterentwicklung der Kunstpartnerschaften des Bezirks Oberbayerns nach der Besetzung der neuen Stellen ab Mitte 2024 weiter ausgebaut werden. Dabei wird ein besonderer Schwerpunkt auf der Zusammenarbeit mit Schulen und inklusiven Einrichtungen gelegt werden.

6. Café Botanika im Schafhof

Der Pachtvertrag des Cafés Botanika wurde ab Mai 2022 um fünf Jahre verlängert. Ein wichtiger Bestandteil für das Kunstforum sind die gewährleisteten Öffnungszeiten während der Ausstellungszeiten und zu den Begleitveranstaltungen. Das Café bietet die Möglichkeit für private Veranstaltungen wie Hochzeiten und Geburtstagsfeiern.

7. Öffentlichkeitsarbeit

7.1. Digitale Medien

Das seit 2020 entwickelte intensive Online-Programm des Schafhofs wurde auch 2023 weitergeführt. Der Schafhof kommunizierte 2023 im Internet neben der eigenen Website auf folgenden Social-Media-Kanälen: Facebook, Instagram und YouTube. Die Präsenz im Internet besitzt gerade im Kulturbereich große Bedeutung.

Allerdings war 2023 wie bisher die Personalkapazität des Schafhofs für die Betreuung der digitalen Medien nicht ausreichend. Mit der Besetzung der Stelle Kunstvermittlung sollen die Online-Aktivitäten wieder intensiviert werden.

► *Ausblick 2024*

Mit der Weiterentwicklung der Kunstpartnerschaften des Bezirks im Schafhof und nach Umsetzung des neuen Stellenplans soll das Online-Programm aus- und umgebaut werden. Die Kunstvermittlung soll verstärkt und neue digitale Formate entwickelt werden.

7.2 Printmedien

Für die Bewerbung der Ausstellungen und Veranstaltungen wurden 2023 vier Programmflyer gedruckt.

Zu allen fünf Ausstellungen des Jahres 2023 wurden Ausstellungsbroschüren mit einem Umfang von 16 bis 28 Seiten im Digitaldruck erstellt. Außerdem wurden für alle Ausstellungen jeweils eine Einladungskarte und ein Plakat gedruckt.

► *Ausblick 2024*

Das Jahrbuch wird um die vergangenen drei Jahre erweitert und als deutsche und englische Version mit dem Titel „Memo 2013-2023“ neu herausgegeben. Der Druck erfolgt auch hier digital in jeweils kleinen Auflagen je nach Bedarf. Die englische Version ist besonders für die Partnerorganisationen des Residenzprogrammes wichtig.

8. Personal

Anfang des Jahres wurde eine Organisationsuntersuchung am Schafhof durchgeführt, um einen fundierten Überblick über die neue Struktur mit den im Vorjahr beschlossenen zwei neuen Stellen zu bekommen. Anschließend wurden die Stellenbeschreibungen erstellt bzw. aktualisiert und die Bewertung durch eine externe Firma durchgeführt. Die Ausschreibungen, die Vorstellungsgespräche und die Entscheidungen fanden im Herbst statt, die neuen Mitarbeiterinnen traten ihren Dienst Mitte Januar 2024 an.

Die 1 1/3 Stellen für die Ausstellungsaufsichten bieten einen ausreichenden, aber engen Rahmen für die Betreuung der Ausstellungen. Die Teilnehmenden am FSJ-Kultur stellten wie in den Jahren zuvor auch 2023 eine große Unterstützung für das kleine Team im Schafhof dar.

Ausblick ► 2024

Mit der Umsetzung des neuen Stellenplans kann das Kunstforum seinen Aufgaben entsprechend neue Inhalte entwickeln und die bestehenden Aufgaben anpassen und weiterentwickeln.

Der Schafhof wird sich weiterhin um eine Stelle beim Freiwilligendienst bewerben. Der Nutzen dieser Stelle hängt wegen des zusätzlichen Personalaufwands immer stark von der Persönlichkeit der Freiwilligen ab.

Eike Berg

Leiter des Schafhofs – Europäisches Kunstforum Oberbayern

Freising, den 29. Februar 2024

Anlagen:

- Anlage 1: Nutzungsübersicht 2023
- Anlage 2: PDFs der vier Programmflyer zum Veranstaltungsprogramm 2023